Tagungsnummer: 145 F
Tagungsbeitrag: **15,- € / ermäßigt 10,- €**

Ermäßigung
Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler:innen, Studierende (bis 30 Jahren), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher:innen von Bürgergeld und Sozialhilfe.

Anmeldung
Bitte melden Sie sich unter dem unten angegebenem Link online über unsere Homepage an. Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmendenbegrenzung werden sofort erteilt.

Informationen zu Ausfallgebühren entnehmen Sie bitte den AGBs auf unserer Homepage. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bildnachweis: © BLB NRW: Visualisierung: RKW Architektur + / A. Kolev

Akademie Franz Hitze Haus
Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Willi Esau-Wieschus
Telefon 0251 9818-490
esau-wieschus@franz-hitze-haus.de
www.franz-hitze-haus.de/info/26-145

WARUM UND WIE HEUTE STRAFEN?

Ethische Reflexionen und Perspektiven auf die neue Justizvollzugsanstalt Münster

23. November 2026
Montag, 19-21 Uhr

in Kooperation mit
Katholische Hochschule NRW,
Abteilung Münster
AG-Ethik im Justizvollzug

AKADEMIE
FRANZ HITZE HAUS
KATHOLISCHE KIRCHE
BISTUM MÜNSTER

EINLADUNG

Wie lässt sich in einem demokratischen Rechtsstaat begründen, dass Menschen die Freiheit entzogen wird? Welche Zwecke rechtfertigen Strafen – Vergeltung, Abschreckung, Sicherung, Resozialisierung – und wie lassen sich diese ethisch rechtfertigen? Wie kann ein ethisch angemessener Strafvollzug gestaltet werden? Die öffentliche Abendveranstaltung geht diesen Grundfragen einer Ethik im Justizvollzug nach und nimmt dabei auch Perspektiven auf die neue Justizvollzugsanstalt in Münster in den Blick.

Zwei Perspektiven stehen im Mittpunkt: Aus ethischer Sicht werden die normativen Grundlagen staatlichen Strafens im freiheitlichen Rechtsstaat dargestellt. Die Einrichtungsleitung der JVA Münster, Carsten Heim (Leitung) und Dr. Sarah Watts (stellv. Leitung), werden anschließend Einblicke in die Praxis geben und zeigen, wie sich ein ethischer Anspruch des Justizvollzuges in Architektur, Organisationsstruktur und Vollzugsalltag konkretisiert. Die so gewonnenen Perspektiven werden in einem Podiumsgespräch und mit dem Publikum diskutiert.

Wir laden Sie herzlich ein.

Dr. Johannes Sabel
Direktor der Akademie

Montag, 23. November 2026

19 Uhr	**Begrüßung und Einführung**
	Vorträge und Podiumsgespräch Carsten Heim, Münster Dr. Sarah Watts, Münster Prof. Dr. Franziska Dübgen, Münster
21 Uhr	**Veranstaltungsende**